

"Schach ist das schnellste Spiel der Welt..."
Albert Einstein



Die Legende erzählt, dass im 11. Jahrhundert der Bischof von Halberstadt einen vornehmen Kriegsgefangenen im Ströbecker Wachturm festsetzen ließ. Die Bauern, die ihn bewachten, behandelten den Fürsten gut und er lehrte sie das Schachspiel. 1823 wurde Schach obligatorisches Unterrichtsfach. Seither können die Schüler jedes Jahr in einem Wettstreit ein Schachbrett oder Figuren gewinnen. Im Schachdorf Ströbeck wird vermutlich seit 1688 mit lebenden Figuren Schach gespielt. Seit 1983 existiert das Lebendschach-Ensemble in seiner modernen Form. Dabei stellen Schachfreunde aus Ströbeck und den umgebenden Dörfern selbst die Schachfiguren dar und werden von zwei Schachspielern dirigiert. Im Mai 1991 wurde in dem kleinen Fachwerkhäus am Schachturm das einzige öffentliche Schachmuseum Deutschlands eröffnet.



Das heutige Käthe-Kollwitz-Gymnasium, kurz Käko, blickt auf eine sehr bewegte Tradition zurück. 1822 als „Höhere Töchterchule“ in Halberstadt eröffnet, erhält die Lehranstalt 1911 den Titel „Lyzeum“ und nur ein Jahr später wird der damalige Schulneubau am heutigen Standort eingeweiht. Mit der Gründung des Käthe-Kollwitz-Gymnasiums 1991 unter Leitung von Frau Schönefeld beginnt eine neue Ära. Von 1994 an leitet Frau Hübert für 20 Jahre die Arbeitsgemeinschaft Schach, ab 2004 wird sie dabei von Frau Kliefoth und Herrn Schlamm unterstützt. Die Schulleiterin Frau Zimmermann bringt 2008 Schach als Neigungsfach für die Klassenstufen 5 und 6 auf den Weg. Im selben Jahr werden die Mädchen Landesmeister und die Käko nimmt an der Schacholympiade in Dresden teil. 2012 verleiht die DSJ den Titel "Deutsche Schachschule" an

die erste Schule in Sachsen-Anhalt, das Käthe-Kollwitz-Gymnasium. Drei Schachlehrer organisieren monatliche Höhepunkte, besonders beliebt sind das Schachcamp mit der Sekundarschule „Walter Gemm“ (ebenfalls Schachschule), dem Martineum und dem Fallstein Gymnasium Osterwieck sowie der Guncelin-Cup mit der Grundschule „Emanuel Lasker“ Ströbeck. Die bisher größten Erfolge waren 2015 der Titelgewinn „Deutscher Meister - Yes2Chess“ und der 6. Platz beim „Großen Finale“ in London.



Deutschlandfinale "Yes2Chess" in Hamburg, Juni 2015



Anmeldung online für **Kulturangebote** am 11.11.2016 und für **Workshops** am 12.11.2016 bis zum **10.10.2016** unter www.deutsche-schachjugend.de/termine/2016/schulschachkongress.

Details dazu entnehmen Sie bitte dem Innenteil.

Kontakte

Jörg Schulz, E-Mail: schulzjp@aol.com, Tel.: 0 30 30000 78 13
Christel Kliefoth, E-Mail: kathkoll@web.de, Tel.: 0 3941 441062

Austragungsorte

Käthe-Kollwitz-Gymnasium Halberstadt
Käthe-Kollwitz-Platz 1, 38820 Halberstadt, Tel.: 0 3941 441062
www.kaeko-halberstadt.de

Seminar- und Tagungshotel Spiegelsberge

Kirschallee 6, 38820 Halberstadt, Tel. : 0 3941 5758
www.tagungshotel-spiegelsberge.de

Kosten

Teilnehmergebühr 55 €,
Schachpädagogische Nacht 35 €, Kulturangebot 20 €,
Hotel: Einzelzimmer incl. Frühstück 56 €/Nacht, Doppelzimmer p.P.
incl. Frühstück 44,50 €/Nacht

Sponsor



9. DEUTSCHER SCHULSCHACHKONGRESS IN HALBERSTADT VOM 11.-13.11.2016

Käthe-Kollwitz-Gymnasium Halberstadt

Seminar- und Tagungshotel Spiegelsberge Halberstadt



www.schach-jugend.de

Titel: Ströbecker Lebendschachensemble mit Schachfigur Schleich
Foto: Norbert Perner



Freitag:

Schulschachtag im Käthe-Kollwitz-Gymnasium

Freitagvormittag:

Käko 8.00-12.00 Uhr

I 250 Schüler und Björn Lengwenus zeigen „Die größte Schachlehrstunde Deutschlands.“ in der wunderschönen Aula

I **Schach-Box-Show:** Geist oder Faust, wer gewinnt?

I **Schulschachpatent** der Deutschen Schulschachstiftung mit Teilnahme am Kongress

I **Kinderschachpatent** für Erzieherinnen und Pädagogen Einsteigerkurs und Aufbaukurs mit Teilnahme am Kongress

I **Schnellkurs** Schachgrundlagen für nichtschachspielende Eltern und Lehrer

I **Simultanschach** mit WGM Tatjana Melamed für Schüler und Vereinsmitglieder

Freitagnachmittag:

Anreise und Anmeldung in der Schule

Käko 12.00-13.00 Uhr Empfang der Gäste mit einem **Imbissbuffet** durch die Schülerfirma „Oase“

Käko 13.30-14.30 Uhr **Eröffnungsveranstaltung** mit Schülern der Grundschule Ströbeck sowie dem Singekreis und dem Chor der Gastgeberschule in der Aula

15.00-17.00 Uhr **Exklusive Kulturangebote in Halberstadt**, bitte wählen Sie!

1. SCHACHDORF STRÖBECK mit Schachmuseum, Ströbeckerinnen laden ein zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen im Gasthaus zum Schachspiel oder

2. SCHACHSTRASSENBAHNFAHRT mit einer historischen Bahn durch Halberstadt und Stadtführerin an Bord, Imbiss und Show-schachspiel vorm Rathaus oder

3. DOMSCHATZBESICHTIGUNG „DAS HEILIGE SPIEL“ in Halberstadt, Sonderführung und „Kulinarisches zum Mitnehmen“

Hotel 20.00 Uhr

Treffen der Schulschachreferenten

Treffen der Deutschen Schachschulen

Gemütlicher Schach-Spielabend für die anderen Teilnehmer

Samstagvormittag/nachmittag:

Workshops im Hotel und in Ströbeck

Hotel 9.00-9.15 Uhr Begrüßung und Organisatorisches

9.30-11.30 Uhr **Workshopphase 1** (mit Ausflug nach Ströbeck)

11.30-13.00 Uhr Markt der Möglichkeiten und Mittagsimbiss

13.00-15.00 Uhr **Workshopphase 2** (mit Ausflug nach Ströbeck)

15.00-15.30 Uhr Kaffeepause

15.30-17.30 Uhr **Workshopphase 3**

17.45-18.00 Uhr Abschluss

Samstagabend:

Die Schachpädagogische Nacht - Kulinarischer Streifzug durch Halberstadt begleitet vom Lebendschach-Ensemble Ströbeck

Hotel 19.00 Uhr

Einlass

19.15 Uhr

Eröffnung des Drei-Gänge-Buffets mit Harzer Spezialitäten

Lebendschach-Ensemble Ströbeck mit Modenschau, Tanz und Spiel der 33 lebenden Ströbecker Schachfiguren

21.00 Uhr

Ehrungen durch die DSJ und Schulschachstiftung

Sonntagmorgen:

Hotel Abreise

